

Willkommen

MIRË SE ERDHËT

N'DALU

DOBRO DOSLI

WELCOME

BIENVENUE

BEM-VINDO

HUN BI XER HATIN

WITAMY

BINE ATI VENIT

HOS GELDINIZ

Добро дошли

SOO DHAWAADA

KARIBUNI

أهلا وسهلا

ه راغلاست بئش

خوش دی آمد

வாங்க

አንኳን፣ ደህና መጡ



Sprachhelferinnen und Sprachhelfer gesucht

Impressum:

Rhein-Kreis Neuss · Der Landrat
Oberstraße 91 · 41460 Neuss

www.rhein-kreis-neuss.de



www.facebook.com/rheinkreisneuss



www.twitter.com/rheinkreisneuss



www.instagram.com/rhein_kreis_neuss

Fotos: Thinkstock, Getty Images
60/2020



Sprachhelferpool im Rhein-Kreis-Neuss sucht ehrenamtliche Sprachhelferinnen und Sprachhelfer

- Sprechen Sie eine Fremdsprache und gleichzeitig fließend Deutsch auf mindestens B2-Niveau?
- Haben Sie Freude daran, anderen Menschen mit Ihren sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen zu helfen?
- Sind Sie volljährig?

... dann suchen wir genau Sie!

Das Kommunale Integrationszentrum (KI) des Rhein-Kreises Neuss sucht ehrenamtliche Sprachhelferinnen und Sprachhelfer, die Menschen mit geringen Deutschkenntnissen in Alltagssituationen unterstützen möchten.

Sie können beispielsweise bei Elterngesprächen in Schulen und Kindergärten sowie bei der Schulberatung des KI vermitteln. Ebenso können Wohlfahrtsverbände auf Ihre Hilfe angewiesen sein.

Wie werden Sie Sprachhelferin oder Sprachhelfer?

1. Melden Sie sich beim Kommunalen Integrationszentrum im Rhein-Kreis Neuss.
2. Wir laden Sie zu einem Erstgespräch ein und prüfen, ob Sie für die Tätigkeit geeignet sind.
3. Sie nehmen an einer zweitägigen Grundlagenschulung teil.
4. Von nun an können Sie über das KI von Institutionen als Sprachhelferin oder Sprachhelfer gebucht werden.

Aufwandsentschädigung

Für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 25 € pro Einsatz.

Kontakt

Kommunales Integrationszentrum
Rhein-Kreis Neuss
Lindenstraße 10
41515 Grevenbroich

Ihre Ansprechpersonen

Julia Wasmeier
Carmen Hernadi (In Vertretung)
Tel. 0 2131 928-5060
E-Mail: sprachhelferpool@rhein-kreis-neuss.de
Fax 02181 601-5095

gefördert von:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

